



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Kurzbericht



Badestelle an der Brucher Talsperre I @Benjamin Suthe (DSFT)

Badestelle an der Brucher Talsperre

Brucher Straße 51709 Marienheide

Herzlich willkommen!

Die Brucher-Talsperre steht als Brauchwassertalsperre auch für Wassersport, Camping und Freizeitnutzung zur Verfügung. Dazu zählen vier ausgewiesene Badestellen. Eine Badestelle ist dabei barrierefrei gestaltet worden.

PRÜFERGEBNIS

für

Badestelle an der Brucher Talsperre

51709 Marienheide, Zertifikats-ID: PA-13497-2023-B

Barrierefreiheit geprüft







Dieses Angebot wurde nach den Kriterien der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

April 2023 – März 2026

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen und vertragsgemäß zu nutzen.

Überblick

- Barrierefreie Badestelle.
- Es gibt insgesamt vier öffentliche Badestellen.
- DLRG-Haus nebenan.

Barrierefreiheit auf einen Blick

- · Parkplatz für Menschen mit Behinderung.
- Alles ist stufenlos zugänglich.
- Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.
- Es sind Einstiegshilfen in den See vorhanden (Rampe ins Wasser).
- · Assistenzhunde willkommen.
- Sitzgelegenheiten vorhanden.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "Barrierefreiheit geprüft - barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung. Der Stellplatz ist mindestens 350 cm breit und 500 cm lang.
- Der Weg ist mindestens 200 cm breit.
- Rampen haben maximal eine Längsneigung von 6 %.

Badestelle

- · Man kann stufenlos ins Wasser.
- Es gibt einen Weg mit einer maximalen Neigung von 6 %.
- Länge des Zugangs hängt vom Wasserstand ab.
- Es gibt eine Sitzgelegenheit.
- Es sind beidläufig Haltegriffe angebracht.

Öffentliches WC

- · Es sind zwei Unisex-WC vorhanden.
- Die Bewegungsflächen betragen: vor dem Waschbecken und vor dem WC 150 cm x 150 cm; links und rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC klappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

• Es steht ein allgemeiner Parkplatz zur Verfügung.

- Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.
- Einstiegsstellen ins Wasser sind mit Handläufen gesichert.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen mitgebracht werden.
- An Treppen weisen mindestens die erste und die letzte Stufe eine visuell kontrastreiche Kante auf.
- Treppen haben beidseitig Handläufe.
- Es ist ein Unisex-WC vorhanden.
- Der Weg ist mindestens 180 cm breit.
- · Gefahrenstellen sind abgesichert.
- Der Weg weist visuell konstrastreiche Markierungen auf.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es steht ein allgemeiner Parkplatz zur Verfügung.
- Es ist ein Unisex-WC vorhanden.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parken

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Badestelle

©Benjamin Suthe (DSFT)



Öffentliches WC

©Benjamin Suthe (DSFT)



Öffentliches WC

©Benjamin Suthe (DSFT)



Wanderweg

©Benjamin Suthe (DSFT)

Informationen zum Kennzeichnungssystem "Reisen für Alle"

Alle nach "Reisen für Alle" zertifizierten Betriebe und Orte erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen**, **speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer Schulung zum Thema "Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal" teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen "Information zur Barrierefreiheit" signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.

Das Kennzeichen "Barrierefreiheit geprüft" basiert auf "Information zur Barrierefreiheit" und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Barrierefreiheit geprüft



Die Kennzeichnung "Barrierefreiheit geprüft" liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

"Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei".

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das "i" im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



"Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei".

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung	No
Rollstuhlfahrer	6
Menschen mit Hörbehinderung	
Gehörlose Menschen	
Menschen mit Sehbehinderung	60
Blinde Menschen	
Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen	